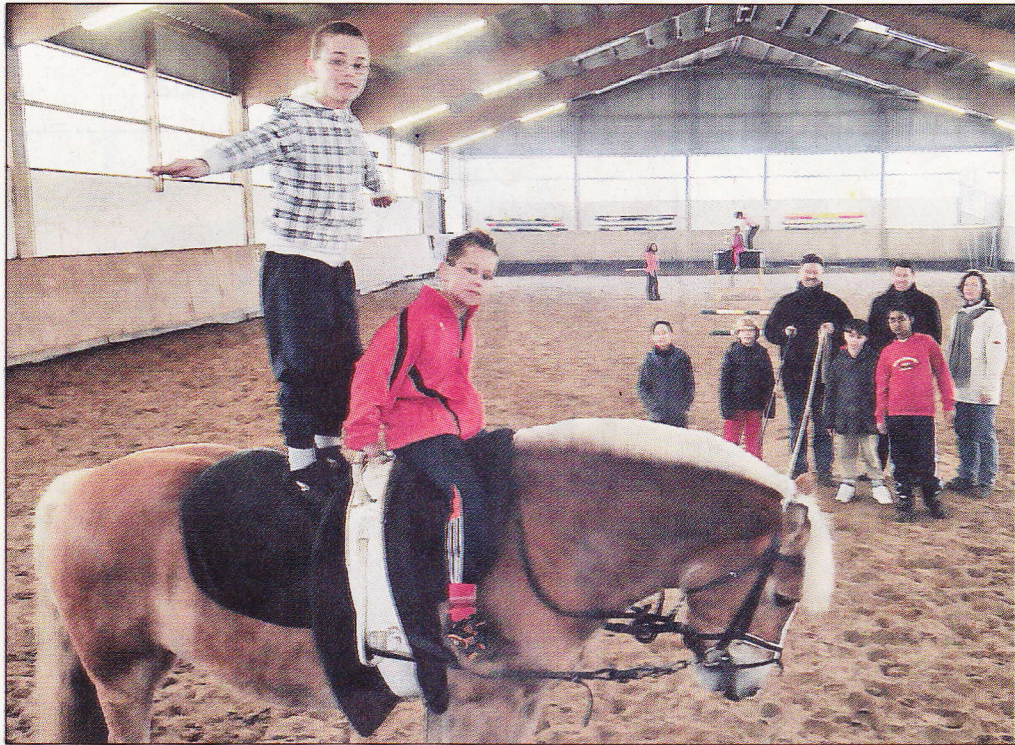


Glück auf dem Pferderücken

Seit dem Schuljahr 2009/2010 fahren Pestalozzischüler zum heilpädagogischen Voltigieren. Dadurch werden die Motorik und das emotionale Lernen gefördert.

SOEST / HERZFELD ■ Wenn es Richtung Herzfeld geht, schlägt das Herz bei acht Schülern der Soester Pestalozzi-Förderschule höher: Sie fahren zum heilpädagogischen Voltigieren in die Reithalle an der Lippe. Das heilpädagogische Voltigieren ist ein Baustein des Bewegungs- und Sportunterrichts an der Förderschule. Seit Jahren ist das Angebot in vielen Förderschulen ein anerkanntes Entwicklungsangebot zum motorischen, emotionalen und sozialen Lernen.

Durch das Angebot, das zusammen mit dem Verein „Freizeit, Pferde und Natur“ in Herzfeld durchgeführt wird, kann den Schülern eine neue Bewegungserfahrung ermöglicht werden. Das heilpädagogische Voltigieren auf dem Pferderücken wird durch die Sparda-Bank gesponsort. Durchgeführt wird das Voltigieren von Fachkräften der Schule. ■ **agu**



Mit viel Spaß und Konzentration sind die Pestalozzischüler beim heilpädagogischen Voltigieren in Herzfeld dabei. ■ Foto: Dahm